

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 66 (1940)  
**Heft:** 2

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Ja meined dänn Sie, de Alarm göng Sie nüt aa!“  
 „Ja das meini. Ich bi drum kein Hiesige!“

### Die besorgte Gattin

Es läutet. Madame öffnet und führt den Besuch in den Salon. Dann sucht sie ihren Mann.

Er: «Wär hät glütet?»

Sie: «Es wartet en Herr uf Di, Karli, er möcht Dich spräche.»

Er: «Jä, wer isch es, kännsch en?»

Sie: «Du muesch mi begryfe, aber los ... Du häsch i letschter Zyt ä so schlächt usgseh und soviel ghueschtet, weisch, i bi würlü i Sorge gsi wäge Dir ... stell der nur vor, wenn ich Dich

ä so plötzlich müefsti verlüre — äs wär jo furchtbar, Karli.»

Er: «Mach doch us nüt ä sones Züg, wäg dem bitzli Hueschte stirben i jetz amel nonig. Doch wenn de Dokter scho einisch do isch, so chasch en jo lo incho. Isches dä Dokter Wäber?»

Sie: «He nei, Du verstohsch mi falsch, es isch dä Rölly, dä Läbesversicherings-agänt!»

Karagös

### Auflösung des Bosco-Bilderrätsels

Lugano Lupe g an O

### Oben — Unten

Oben spielen sie Klavier  
 Mutter, Tochter, Hände: vier,  
 Papas Absatz dazu hackt  
 Ein- zwei- drei- vier- Vierteltakt.

Unten läuft ein Grammophon.  
 Die Platte: «Jazz mit Saxophon».  
 Hat Rhythmus, Tempo, Schwung  
 und kratzt infolge Sprung.

Ueber-oben: Radio.  
 Alpaufzug im Studio.  
 Kuhgeläute, zwischendrin  
 jodeln Senn und Sennerin.

Ueber-unten: zwei Garagen  
 Wasserrauschen, Wagenwaschen;  
 Pfr — pfr — pfr —, Motor probieren,  
 den Vergaser regulieren.

Oben. Unten. Ich dazwischen  
 zwischen all den Tongemischen,  
 zahl' dreitausend Franken Miete.  
 Wer wär' unzufrieden? — bitte! EVO

### Lieber Spalter

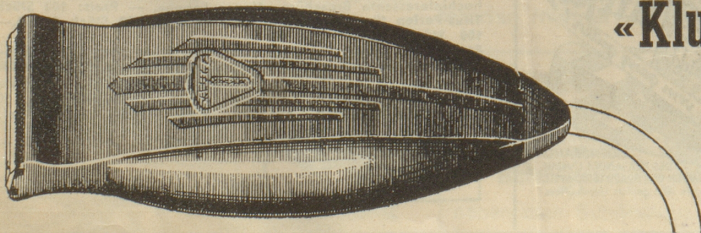
Kürzlich fragte ich in einem Lebensmittelgeschäft nach getrockneten Bananen und erhielt zur Antwort, es gebe keine mehr. Da ich mich darüber verwunderte, erklärte mir die Verkäuferin in allem Ernst: «Wüssedsi, die sind amig us de tüütsche Kolonie cho, und jetz chönned sie s' nümme schicke!»

S. S.



«Findet Sie nid au, Herr Diräkter, es seig es z'großes Gstürm wäg de Usglichkasse? Mit zwei Franke Sold und em Aesse chames doch mache. Ich han jetzt au nu na eis Dienschmeitli!»

Vino



## «Kluge» Elektro-Trocken-Rasierer

Das Marken-Fabrikat zum volkstümlichen Preis.  
**Amerikanisches Fabrikat! + 1 Jahr Garantie!**  
 Scherkopf aus rostfreiem Schwedenstahl,  
 wie bei den teuren Apparaten. **Höchste Präzision.**  
 Zu haben in den guten Fachgeschäften.  
 Generalvertretung: **Paul Haeny & Cie.,**  
 Talstraße 83 Zürich Tel. 361 91

24.50